

**Fachspezifische Ordnung für das
lehramtsbezogene Bachelor- und
Masterstudium im Fach Sport für das
Lehramt für die Bildungsgänge der
Sekundarstufe I und der Primarstufe an
allgemeinbildenden Schulen sowie für
das Lehramt an Gymnasien
an der Universität Potsdam**

Vom 20. September 2011

Der Fakultätsrat der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage von § 18 Abs. 1 und 2 und § 21 Abs. 1 und 2 i.V.m. den §§ 69 Abs. 1 S. 2 und 70 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes vom 18. Dezember 2008 (GVBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Oktober 2010 (GVBl. I Nr. 35 S. 1), i.V.m. Artikel 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP 4/2010 S. 60) sowie in Verbindung mit den Regelungen der Verordnung über die Erprobung von Bachelor- und Masterabschlüssen in der Lehrerbildung und die Gleichstellung mit der Ersten Staatsprüfung (Bachelor-Master-Abschlussverordnung – BaMaV) vom 21. September 2005 (GVBl. II S. 502), geändert durch Gesetz vom 11. Mai 2007 (GVBl. I S.92), sowie der Hochschulprüfungsordnung (HSPV) vom 7. Juni 2007 (GVBl. II/07 S. 134), geändert durch Verordnung vom 15. Juni 2010 (GVBl. II/10), am 20. September 2011 folgende Ordnung erlassen¹:

Inhalt

I. Allgemeiner Teil

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziele des Studiums
- § 3 Nachteilsausgleich
- § 4 Module, Modulhandbuch, Modulbeauftragte
- § 5 Studienfachberatung
- § 6 Leistungserfassungsprozess
- § 7 Wiederholung von Prüfungsleistungen

II. Bachelorstudium

- § 8 Zugangsvoraussetzungen
- § 9 Inhalte des Bachelorstudiums
- § 10 Bachelorarbeit

III. Masterstudium

- § 11 Zugangsvoraussetzungen
- § 12 Inhalte des Masterstudiums
- § 13 Masterarbeit

IV. Übergangs- und Schlussbestimmungen

- § 14 Übergangbestimmungen
- § 15 In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

Anlagen:

- 1. Modulbeschreibungen
- 2. Empfohlener Studienverlaufsplan

I. Allgemeiner Teil

§ 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung regelt auf der Grundlage der *Allgemeinen Ordnung für das lehramtsbezogene Bachelor- und Masterstudium an der Universität Potsdam (BAMALA-O)* vom 21. Januar 2010 Aufbau, Inhalte, Ziele und Gestaltung des lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiums im Fach Sport für das Lehramt für die Bildungsgänge der Sekundarstufe I und der Primarstufe an allgemeinbildenden Schulen sowie für das Lehramt an Gymnasien.

§ 2 Ziele des Studiums

(1) Im Studium werden die Studierenden befähigt, in den Jahrgangsstufen des von ihnen gewählten Lehramtes einen lebensnahen und wissenschaftlich fundierten Sportunterricht zu erteilen. Die Studierenden verfügen über das dazu notwendige sporttheoretische und sportpraktische Fachwissen, die fachspezifischen Methoden der Wissensvermittlung und unverzichtbare praktische Fähigkeiten.

(2) Im Bachelorstudium werden hierzu die Grundlagen der Sportwissenschaft vermittelt. Der Abschluss des lehramtsbezogenen Bachelorstudiums stellt einen ersten berufsqualifizierenden akademischen Abschluss dar. Durch die Prüfungen im Bachelorstudium wird festgestellt, dass der Kandidat/ die Kandidatin die Zusammenhänge des Faches überblickt und die Fähigkeit besitzt, grundlegende Methoden und Erkenntnisse anzuwenden. Die Lehrinhalte konzentrieren sich auf berufsfeldbezogene wissenschaftliche und praktische Grundlagen des Faches. Der Bachelorabschluss qualifiziert nicht für ein Lehramt.

(3) Das Masterstudium umfasst einzelne Fachmodule, die sowohl der weiteren Vertiefung der Ausbildung im Fach Sport als auch der Verknüpfung von fachspezifischer und fachdidaktischer Ausbildung dienen. Der Master bildet einen zweiten berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums. Durch die Prüfungen im Masterstudium wird festgestellt, dass der Kandidat/die Kandidatin die Themen, Inhalte und schulmethodischen Bereiche des Faches Sport umfassend beherrscht.

(4) Die Studienabsolventinnen und-absolventen verfügen über Kompetenzen gemäß des fachspezifischen Kompetenzprofils des Faches Sport entsprechend der Ländergemeinsamen inhaltlichen Anforderungen für die Fachwissenschaften und

¹ Genehmigt durch den geschäftsführenden Präsidenten der Universität Potsdam am 28. September 2011.

Fachdidaktiken in der Lehrerbildung der KMK i.d.F. vom 16. September 2010.

§ 3 Nachteilsausgleich

Auf Antrag an den Prüfungsausschuss können einzelne Prüfungsleistungen und Hochschulprüfungen aufgrund von Mitwirkung in gesetzlich vorgesehenen Gremien und satzungsmäßigen Organen der Universität Potsdam sowie in satzungsmäßigen Organen der Selbstverwaltung der Studierenden der Universität Potsdam nach Ablauf der in der BAMALA-O vorgesehenen Fristen abgelegt werden. Die Fristen dürfen aus diesem Grund jedoch maximal um zwei Semester verlängert werden. Weiteres regelt die BAMALA-O.

§ 4 Module, Modulhandbuch, Modulbeauftragte

(1) Die innerhalb eines Moduls zu belegenden Lehrveranstaltungen umfassen verschiedene Lehrformen. Eine erfolgreiche Teilnahme und aktive Mitarbeit sowie ihre Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt. Hier wird zwischen folgenden Lehrformen unterschieden:

- *Vorlesungen* (V), sie dienen der Darstellung größerer Zusammenhänge und der Systematisierung theoretischen Wissens. In ihnen werden abgegrenzte Stoffgebiete unter Heranziehung neuer Forschungsergebnisse in übersichtlicher Form dargestellt.
- *Übungen* (Ü), sie sind begleitende Veranstaltungen oder selbständige Praxiseinheiten, in denen vor allem Fähigkeiten und Fertigkeiten weiterentwickelt werden. Die selbständige Lösung von Übungsaufgaben zum Vorlesungsstoff und die Diskussion der Lösungen, wie auch die Praxisausbildung stehen in ihrem Mittelpunkt. Sportpraktische Übungen dienen dabei der theoretischen und praktischen Vertiefung in den Sportbereichen und Sportarten.
- *Seminare* (S), sie dienen der vertiefenden Auseinandersetzung mit ausgewählten Themenkomplexen. Diese bauen in der Regel auf den Inhalten der Vorlesungen auf. Dabei gestalten die Studierenden diese durch Referate und Diskussionen aktiv mit.
- *Kolloquien* (K), sie dienen dem Vortrag eigener Forschungspläne oder Forschungsbefunde der Referenten. Hier werden z.B. Masterarbeiten während ihrer Planung und/oder nach ihrem Abschluss zur Diskussion gestellt.
- *Schulpraktische Studien* (SPS), sie dienen dem Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten für die Beherrschung fachspezifischer Arbeitsmethoden und sportdidaktischer Befähigungen. Problemstellungen werden im Team bearbeitet, dokumentiert und präsentiert. Hierzu gehören auch empirische Projekte. Sie

stellen ein berufsqualifizierendes Element dar. Fachdidaktische Tagespraktika als eine von drei Arten schulpraktischer Studien sind Ausbildungsabschnitte der Didaktik des Sportunterrichts.

- *Exkursionen* (E), sie werden von den Studierenden vorbereitet und organisiert. Sie dienen der Erweiterung sportwissenschaftlicher Erkenntnisse in typischen sportlichen Praxisfeldern. Dabei soll während der Exkursionen erworbenes Wissen und Können durch fachwissenschaftliche, didaktische und fachpraktische Anwendungen vertieft werden.

Die Durchführung o.g. Studien- und Lehrformen kann auch durch e-Learning unterstützend erfolgen.

(2) Nähere Erläuterungen zu den Inhalten und Umfängen der einzelnen Module, dem Arbeitsaufwand und den zu vergebenden Leistungspunkten sowie den zu erbringenden Studien- und Prüfungsleistungen sind den Modulbeschreibungen (vgl. Anlage 1) zu entnehmen.

(3) In Ergänzung zu dieser Ordnung wird in jedem Semester ein aktualisiertes Modulhandbuch für das lehramtsbezogene Bachelor- und Masterstudium im Fach Sport herausgegeben.

(4) Vom Prüfungsausschuss wird für jedes Modul eine modulbeauftragte Professur festgelegt, aus der einem Mitarbeiter die Verantwortung für z.B. das Modul übertragen wird. Der Modulbeauftragte hat dabei folgende Aufgaben:

- a. Rücksprachen mit den Lehrkräften der einzelnen Lehrveranstaltungen bezüglich deren Evaluierung.
- b. Regelmäßige Aktualisierung der Modulbeschreibungen und Prüfungsmodalitäten für das Modulhandbuch.

§ 5 Studienfachberatung

(1) Die Studienfachberatung wird obligatorisch angeboten und erfolgt durch einen vom Prüfungsausschuss einzusetzenden Studienfachberater, der in der Regel aus dem Kreis der Anbietungsberechtigten kommt.

(2) Die Studienfachberatung unterrichtet die Studierenden insbesondere über die in der Allgemeinen Ordnung für das lehramtsbezogene Bachelor- und Masterstudium an der Universität Potsdam festgelegten Inhalte. Eine individuelle Beratung ist dabei nicht zwingend vorgesehen.

(3) Bei der individuellen Studienplanung bietet die/der speziell für Lehramtsstudierende zuständige Studienfachberater Unterstützung. Um die Regelstudienzeit einhalten zu können, ist es dabei zweckmäßig, die Module in einer bestimmten Reihenfolge zu belegen. Ihre Inhalte bauen aufeinander

auf. Eine Orientierungshilfe für ein zeitlich abgestimmtes Studium geben die empfohlenen Studienverlaufspläne (vgl. Anlage 2). Bei Abweichung von diesem Plan ist zu beachten, dass die Einschreibevoraussetzungen für einzelne Modulveranstaltungen erfüllt sein müssen.

§ 6 Leistungserfassungsprozess

(1) Der Leistungserfassungsprozesses ist in der BAMALA-O geregelt. In Ergänzung zu diesen Regelungen können Prüfungsleistungen auch in Form von Prüfungsgesprächen oder -kolloquien, sport- und fachpraktischen Prüfungen, Lehrproben, Lernportfolios abverlangt werden, wobei jeder Veranstaltung Studien- und/oder Prüfungsleistungen zugeordnet sind. Deren Erbringen setzt jedoch eine regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen voraus.

(2) Die Lehrkraft einer Lehrveranstaltung gibt die Form des zugehörigen Leistungserfassungsprozesses, die Prüfungstermine und die Abgabefristen spätestens zum dritten Termin der Lehrveranstaltung bekannt. Termine und Fristen müssen zudem in schriftlicher Form veröffentlicht werden (z.B. durch Aushang bzw. Aushändigung des Veranstaltungsplans, auf der Internetseite der Professur oder einer genutzten e-Learning-Plattform).

(3) Einsprüche gegen einen bekannt gegebenen Leistungserfassungsprozess sind schriftlich mit Begründung an den Prüfungsausschuss zu richten. Vor einer Entscheidung muss der Ausschuss den Einspruch einlegenden und die jeweilige Lehrkraft anhören.

(4) Während eines Auslandsaufenthaltes erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen werden auf Antrag durch den Prüfungsausschuss anerkannt. Vor Antritt des Auslandsaufenthaltes wird den Studierenden dringend empfohlen beim Prüfungsausschuss ein Learning Agreement einzureichen und nach dem Auslandsaufenthalt dem Antrag auf Anerkennung beizulegen.

§ 7 Wiederholung von Prüfungsleistungen

(1) Studierende sind im Fall der Wiederholung einer Prüfung nicht dazu verpflichtet, die jeweilige Lehrveranstaltung erneut zu belegen.

(2) Eine Wiederholung bereits bestandener Prüfungsleistungen, Prüfungsteilleistungen und Prüfungsvorleistungen ist nicht möglich. Ein Freiversuch kann nicht beantragt werden.

II. Bachelorstudium

§ 8 Zugangsvoraussetzungen

(1) Die Zugangsvoraussetzungen für den lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang im Fach Sport sind in der BAMALA-O geregelt.

(2) Neben den Voraussetzungen der BAMALA-O ist für die Aufnahme eines lehramtsbezogenen Studiums im Fach Sport der Nachweis der besonderen Eignung für das Sportstudium in Form einer sportpraktischen Eignungsprüfung nach § 8 Abs. 4 BbgHG (nicht älter als zwei Jahre) zu erbringen. Näheres regelt die Ordnung zur Durchführung der sportpraktischen Eignungsprüfung in der jeweils amtlichen Fassung.

(3) Bewerber müssen des Weiteren eine medizinische Unbedenklichkeitserklärung (nicht älter als sechs Monate) einreichen.

§ 9 Inhalte des Bachelorstudiums

(1) Das Bachelorstudium besteht aus Basismodulen und Vertiefungsmodulen.

(2) Im lehramtsbezogenen Bachelorstudium für das *Lehramt für die Bildungsgänge der Sekundarstufe I und der Primarstufe an allgemeinbildenden Schulen für das erste Fach (LSekIP, 69 LP) und für das zweite Fach (LSekIP 2, 70 LP) und für das Lehramt an Gymnasien (LG 2, 70 LP) für das zweite Fach* sind folgende Module zu belegen:

I-Körper verstehen und trainieren:

I-BM-01	Körper verstehen	8 LP
I-BM-02	Konditionell determinierte Sportarten vermitteln	11 LP

II-Bewegung und Spiel lehren und lernen:

II-BM-03	Spiele vermitteln	12/13 LP ²
II-BM-04	Technisch-Kompositorische Sportarten vermitteln	10 LP

III-Sport organisieren:

III-BM-05	Historische und soziologische Modelle des Sports	6 LP
-----------	--	------

IV-Sport unterrichten:

IV-BM-06	Berufsbezogenes Fachmodul Sport unterrichten und auswerten	7 LP
IV-VM-04	Sport unterrichten	7 LP
IV-BM-07	Berufsbezogene Handlungsfelder erproben	8 LP

² 12 LP im 1. Fach LSekIP. Hier muss in II-BM-03.02 wahlweise nur eine Übung belegt werden. Nähere Informationen sind den Modulbeschreibungen (Anlage 1) zu entnehmen.

(3) Im lehramtsbezogenen Bachelorstudium für *für das Lehramt an Gymnasien für das erste Fach* (LG 1, 89 LP) sind folgende Module zu belegen:

I-Körper verstehen und trainieren:

I-BM-01	Körper verstehen	8 LP
I-BM-02	Konditionell determinierte Sportarten vermitteln	11 LP
I-VM-01a	Körper trainieren (WP) ³	6 LP
I-VM-01b	Auswirkungen körperlichen Trainings (WP)	6 LP

II-Bewegung und Spiel lehren und lernen:

II-BM-03	Spiele vermitteln	13 LP
II-BM-04	Technisch-Kompositorische Sportarten vermitteln	10 LP
II-VM-02	Ergänzungssportarten vermitteln	6 LP

III-Sport organisieren:

III-BM-05	Historische und soziologische Modelle des Sports	6 LP
III-VM-03a	Sportbezogene Jugendarbeit (WP)	7 LP
III-VM-03b	Fakultative Sportangebote in der Schule (WP)	7 LP

IV-Sport unterrichten:

IV-BM-06	Berufsbezogenes Fachmodul Sport unterrichten und auswerten	7 LP
IV-VM-04	Sport unterrichten	7 LP
IV-BM-07	Berufsbezogene Handlungsfelder erproben	8 LP

§ 10 Bachelorarbeit

(1) Erläuterungen zur Bachelorarbeit im lehramtsbezogenen Bachelorstudiums im Fach Sport finden sich in der BAMALA-O.

(2) Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit im Fach Sport ist das Erbringen von mindestens 60 LP (LG 1. Fach) bzw. 48 LP (LG 2. Fach, LSeKIP 1. oder 2. Fach) aus den Modulen des Bachelorstudiums gemäß § 9.

(3) Die Anfertigung kann auch als Gruppenarbeit von maximal 3 Studierenden erfolgen.

(4) Nach Abgabe der Bachelorarbeit ist diese zusätzlich in elektronischer Form (als Word- und pdf-Dokument) beim Themensteller einzureichen.

III. Masterstudium

§ 11 Zugangsvoraussetzungen

(1) Die Zugangsvoraussetzungen für das lehramtsbezogenen Masterstudium im Fach Sport sind in der BAMALA-O geregelt.

(2) Bewerber müssen des Weiteren eine medizinische Unbedenklichkeitserklärung (nicht älter als sechs Monate) einreichen.

§ 12 Inhalte des Masterstudiums

(1) Im Masterstudium vertiefen die Studierenden in Aufbaumodulen die im Bachelorstudium erworbenen Kompetenzen im Hinblick auf einzelne Teilgebiete

(2) Im lehramtsbezogenen Masterstudium *für das Lehramt für die Bildungsgänge der Sekundarstufe I und der Primarstufe an allgemeinbildenden Schulen für das erste Fach* (LSeKIP 1, 14 LP) sind folgende Module zu belegen:

VI-Sport erleben:

VI-AM-02	Sport erleben	8 LP
----------	---------------	------

VII-Integration und Differenzierung:

VII-AM-03	Sport integrativ und differenziert unterrichten	6 LP
-----------	---	------

(3) Im lehramtsbezogenen Masterstudium *für das Lehramt für die Bildungsgänge der Sekundarstufe I und der Primarstufe an allgemeinbildenden Schulen für das zweite Fach* (LSeKIP 2, 6 LP) ist folgendes Modul zu belegen:

VII-Integration und Differenzierung:

VII-AM-03	Sport integrativ und differenziert unterrichten	6 LP
-----------	---	------

(4) Im lehramtsbezogenen Masterstudium *für das Lehramt an Gymnasien erste und das zweite Fach* (LG 1 und 2, 25 LP) sind folgende Module zu belegen:

V-Sportwissenschaft anwenden:

V-AM-01	Sportwissenschaft anwenden	11 LP
---------	----------------------------	-------

VI-Sport erleben:

VI-AM-02	Sport erleben	8 LP
----------	---------------	------

VII-Integration und Differenzierung:

VII-AM-03	Sport integrativ und differenziert unterrichten	6 LP
-----------	---	------

³ WP = Wahlpflichtmodule, von denen jeweils eines zu belegen ist.

§ 13 Masterarbeit

- (1) Erläuterungen zur Masterarbeit im lehramtsbezogenen Masterstudiums im Fach Sport finden sich in der BAMALA-O.
- (2) Voraussetzung für die Zulassung zur Masterarbeit im Fach Sport ist die Zulassung zum Masterstudium.
- (3) Die Anfertigung kann auch als Gruppenarbeit von maximal 3 Studierenden erfolgen.
- (4) Die Masterarbeit ist in einem Kolloquium vor einer Prüfungskommission, bestehend aus mindestens dem Erst- und Zweitprüfer, zu verteidigen. Die Bewertung geht zu einem Viertel in die Gesamtnote der Masterarbeit ein, d.h. es erfolgt eine Gewichtung der Bewertung der Masterarbeit und der Verteidigung im Verhältnis 3:1.
- (5) Nach Abgabe der Masterarbeit ist diese zusätzlich in elektronischer Form (als Word- und pdf-Dokument) beim Themensteller einzureichen.

In-Kraft-Treten dieser Ordnung außer Kraft. Danach werden Studierende, die vor In-Kraft-Treten dieser Ordnung in einen lehramtsbezogenen Bachelor- oder Masterstudiengang im Fach Sport immatrikuliert wurden, in die neue Ordnung übergeleitet. Auf Antrag an den Prüfungsausschuss können diese auch sofort in die neue Ordnung wechseln. Leistungen, die im Rahmen des Studiums bis dato erbracht wurden, sind dabei ohne Nachteil anzuerkennen, sofern Prüfungen spätestens bei der zweiten Wiederholung bestanden wurden. Endgültig nicht bestandene Prüfungen führen hier zum Ausschluss vom Studium.

IV. Übergangs- und Schlussbestimmungen

§ 14 Übergangsbestimmungen

Diese Ordnung gilt für alle Studierenden, die nach In-Kraft-Treten dieser Ordnung in den lehramtsbezogenen Bachelor- oder Masterstudiengang an der Universität Potsdam immatrikuliert werden. Die Fortgeltung der auf der Grundlage der bisherigen Ordnungen durchgeführten Prüfungen wird durch das In-Kraft-Treten dieser Ordnung nicht berührt. Zu diesem Zeitpunkt bereits in einem lehramtsbezogenen Studiengang im Fach Sport Studierende können ihr Studium entsprechend der zum Zeitpunkt ihrer Einschreibung gültigen Ordnung für das Bachelor- und Masterstudium bis zum Ablauf der doppelten Regelstudienzeit nach In-Kraft-Treten dieser Ordnung beenden; die Prüfungen müssen bis zu diesem Termin abgeschlossen sein.

§ 15 In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

- (1) Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam in Kraft und ersetzt die Ordnung vom 27. Oktober 2005 (AmBek UP 2005 S. 654).
- (2) Die Neufassung der Ordnung für den Bachelor- und Masterstudium im Fach Sport für die Bildungsgänge der Sekundarstufe I und der Primarstufe an allgemeinbildenden Schulen sowie für das Lehramt an Gymnasien vom 27. Oktober 2005 tritt nach Ablauf der doppelten Regelstudienzeit nach

Anlage 1: Modultabellen⁴

Lehramtsbezogenes Bachelorstudium im Fach Sport

Modultitel		I – Körper verstehen und trainieren	Basismodul 01 Körper verstehen			8 LP
Studiensemester (empfohlen): 1.+2. Semester			Dauer (empfohlen): 2 Semester			
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen			
1. Fach LSeKIP 2. Fach LSeKIP 1. Fach LG 2. Fach LG	240 h 240 h 240 h 240 h	8 LP 8 LP 8 LP 8 LP	in allen Studiengängen sind sämtliche Inhalte zu belegen			
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte
I-BM 01.01 (2 SWS: 2 V) Anatomie und Physiologie			WiSe	22,5 h	67,5 h	3 LP
I-BM 01.02 (2 SWS: 2 V/S) Biomechanische Grundlagen			WiSe	22,5 h	67,5 h	3 LP
I-BM 01.03 (2 SWS: 2 V) Trainingswissenschaftliche Grundlagen			SoSe	22,5 h	37,5 h	2 LP
Lernergebnis- se/ Kompetenzen	Die Studierenden können: - den Aufbau des menschlichen Körpers und dessen Funktionalität beschreiben, - die mechanischen und biomechanischen Gesetze auf den menschlichen Körper und der Entwicklung der Leistungsfähigkeit anwenden, - die Wirkung von Training auf den menschlichen Organismus beschreiben und die Grundlagen der Trainingssteuerung auf die Entwicklung der konditionellen Fähigkeiten anwenden und sie verstehen die biologischen Grundlagen menschlicher Leistungsfähigkeit und deren Anpassung durch Training.					
Teilnahmevo- raussetzungen	keine					
Prüfungsfor- men	1 Modulprüfung					
Leistungspun- kte Notenverga- be	8 <u>Leistungspunkte</u> Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Modulprüfung.					
Modulbeauf- tragter	Professur für Trainings- und Bewegungswissenschaft					

⁴ Alle Module finden in keinen anderen Studiengängen Verwendung.

Modultitel		I – Körper verstehen und trainieren	Basismodul 02		11 LP	
			Konditionell determinierte Sportarten vermitteln			
Studiensemester (empfohlen): 1.-3. Semester			Dauer (empfohlen): 3 Semester			
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen			
1. Fach LSekIP 2. Fach LSekIP 1. Fach LG 2. Fach LG	330 h 330 h 330 h 330 h	11 LP 11 LP 11 LP 11 LP	in allen Studiengängen sind sämtliche Inhalte zu belegen			
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte
I-BM 02.01 (1 SWS: 1 V) Theorie der Sportarten			SoSe	11,5 h	18,5 h	1 LP
I-BM 02.02 (4 SWS: 2 Ü + 2 Ü) Leichtathletik (LA)			LA I: WiSe LA II: SoSe	45,0 h	75,0 h	4 LP
I-BM 02.03 (3 SWS: 1 Ü + 1 Ü + 1 S) Schwimmen (S) und Wasserrettung (WR)			S I: WiSe S II: SoSe WR: WiSe	22,5 h 11,5 h	37,5 h 48,5 h	2 LP 2 LP 4 LP
I-BM 02.04 (2 SWS: 2 Ü) Selbstverteidigung, Kampfsport			WiSe und SoSe	22,5 h	37,5 h	2 LP
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: - vielfältige methodisch-didaktische Wege für eine erlebnisorientierte Vermittlung von Handlungskompetenzen in den Basisbewegungen theoretisch und praktisch anwenden, - grundlegende technische Bewegungsmerkmale der klassischen Disziplinen in einer erlebnisorientierten Praxis umsetzen, - methodische Übungsreihen theoretisch und praktisch selbständig erschließen (Technikerwerb, Fehlererkennung-Fehlerkorrektur).					
Teilnahmevo- raussetzungen	keine					
Prüfungsformen	2 Modulteilprüfungen - 1 Teilprüfung Theorie, 1 Teilprüfung Praxis. Die 3 sportpraktischen Lehrveranstaltungen schließen mit einer gemeinsamen Modulteilnote ab.					
Leistungspunkte Notenvergabe	11 Leistungspunkte Die Modulnote ergibt sich aus dem mit den Leistungspunkten gewichteten Mittel beider Modulteilnoten.					
Modulbeauf- tragter	Professur für Trainings- und Bewegungswissenschaft-Theorie und Praxis der Sportarten					

Modultitel		I – Körper verstehen und trainieren	Vertiefungsmodul 01a (Wahlpflicht)			6 LP
			Körper trainieren			
Studiensemester (empfohlen): 5+6. Semester			Dauer (empfohlen): 2 Semester			
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen			
1. Fach LG	180 h	6 LP	Wahlobligatorische Belegung des Moduls			
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte
I-VM 01a.01 (2 SWS: 2 V ⁺ /S) Bewegungsanalyse, Leistungsdiagnostik im Schulsport			WiSe	22,5 h	97,5 h	4 LP
I-VM 01a.02 (1 SWS: 1 S) Motorische Leistungsfähigkeit in der Schule			SoSe	11,5 h	48,5 h	2 LP
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> - subjektive und objektive Verfahren und Methoden zur Erfassung (Diagnostik) des aktuellen Niveaus und der Entwicklung von motorischen (koordinative und konditionelle) Fähigkeiten sowie von sporttechnischen Bewegungsfertigkeiten anwenden, - beispielhaft Fehler, Mängel und Abweichungen bei Bewegungen der Schülerinnen und Schüler definieren und Korrekturmaßnahmen ableiten, - grundlegende Prozesse des Trainings definieren und auf den Sportunterricht transformieren. 					
Teilnahmevo- raussetzungen	Teilnahme an I-BM 01					
Prüfungsformen	1 Modulprüfung.					
Leistungspunkte	6 Leistungspunkte					
Notenvergabe	Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Modulprüfung.					
Modulbeauf- tragter	Professur für Trainings- und Bewegungswissenschaft					

Modultitel		I – Körper verstehen und trainieren	Vertiefungsmodul 01b (Wahlpflicht)			6 LP
			Auswirkungen körperlichen Trainings			
Studiensemester (empfohlen): 5+6. Semester			Dauer (empfohlen): 2 Semester			
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen			
1. Fach LG	180 h	6 LP	Wahlobligatorische Belegung des Moduls			
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte
I-VM 01b.01 (2 SWS: 2 V ⁺ /S) Trainingsphysiologie			WiSe	22,5 h	97,5 h	4 LP
I-VM 01b.02 (1 SWS: 1 S) Entwicklungsphysiologische Besonderheiten			SoSe	11,5 h	48,5 h	2 LP
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> - die Entwicklung konditioneller Fähigkeiten auf der Basis sportmedizinischer und trainingswissenschaftlicher Erkenntnisse planen und durchführen, - gesundheitliche Problemfelder in verschiedenen Altersklassen werten und handlungsrelevante Maßnahmen ableiten, - Interventionsmaßnahmen entwickeln und in der Unterrichtspraxis anwenden. 					
Teilnahmevo- raussetzungen	Teilnahme an I-BM 01					
Prüfungsformen	1 Modulprüfung.					
Leistungspunkte	6 Leistungspunkte					
Notenvergabe	Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Modulprüfung.					
Modulbeauf- tragter	Professur für Regulative Physiologie und Prävention					

Modultitel		II – Bewegung und Spiel lehren und lernen	Basismodul 03 Spiele vermitteln		12 /13 LP
Studiensemester (empfohlen): 2.-4. (4.- 6.) Semester			Dauer (empfohlen): 3 Semester		
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen		
1. Fach LSekIP 2. Fach LSekIP 1. Fach LG 2. Fach LG	360 h 390 h 390 h 390 h	12 LP 13 LP 13 LP 13 LP	Für 1. Fach LSekIP ist wahlweise nur eine Übung aus II-BM 03.02 zu belegen; Für alle anderen Studiengänge müssen sämtliche Inhalte belegt werden		
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium
II-BM 03.01 (2 SWS: 2 V/S) Bewegungslernen und motorische Entwicklung			WiSe	22,5 h	67,5 h
II-BM 03.02 (bis 2 SWS: 1 Ü + 1 Ü) Integrative Spielvermittlung Zielschusspiele (ZS), Rückschlagspiele (RS)			ZS: WiSe RS: SoSe	11,5 h 11,5 h	18,5 h 18,5 h
II-BM 03.03 (4 SWS: 2 Ü + 2 Ü) Zielschusspiele Wahlweise 2: Handball, Fußball, Basketball			WiSe und SoSe	22,5 h 22,5 h	37,5 h 37,5 h
II-BM 03.04 (4 SWS: 2 Ü + 2 Ü) Rückschlagspiele Wahlweise 2: Volleyball, Badminton, Tischtennis			WiSe und SoSe	22,5 h 22,5 h	37,5 h 37,5 h
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: - wesentliche Merkmale der körperlichen und motorischen Entwicklung in der Lebensspanne definieren und Ableitungen für die pädagogischen Interventionen im Schulsport begründen, - kleine Spiele, Spielformen und Sportspiele fachdidaktisch bearbeiten und für die unterrichtliche Praxis aufbereiten und die erworbenen Befähigungen auf weitere Sportspiele übertragen, - einzelne Sequenzen und Unterrichtsabschnitte sowohl spielspezifisch als auch unter einem integrativen Ansatz bearbeiten und vermitteln, - die Mechanismen der Steuerung und Regelung von sportlichen Bewegungen der Schüler auf physiologischer, handlungstheoretischer und sensomotorischer Ebene beschreiben und Grundsätze für ihre Tätigkeiten ableiten sowie die aktuellen Theorien zum motorischen Lernen und zur motorischen Entwicklung beschreiben.				
Teilnahmevo- raussetzungen	keine				
Prüfungsformen	2 Modulteilprüfungen - 1 Teilprüfung Theorie, 1 Teilprüfung Praxis. Die 4 sportpraktischen Lehrveranstaltungen schließen mit einer gemeinsamen Modulteilnote ab.				
Leistungspunkte Notenvergabe	<u>12 oder 13 Leistungspunkte</u> Die Modulnote ergibt sich aus dem mit den Leistungspunkten gewichteten Mittel beider Modulteilnoten.				
Modulbeauf- tragter	Professur für Trainings- und Bewegungswissenschaft				

Modultitel		II-Bewegung und Spiel lehren und lernen		Basismodul 04		10 LP	
Studiensemester (empfohlen): 1.-4. Semester		Dauer (empfohlen): 4 Semester					
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen				
1. Fach LSekIP 2. Fach LSekIP 1. Fach LG 2. Fach LG	300 h 300 h 300 h 300 h	10 LP 10 LP 10 LP 10 LP	in allen Studiengängen sind sämtliche Inhalte zu belegen				
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte	
II-BM 04.01 (2 SWS: 1 S + 1 S) Integrative Vermittlung technisch-kompositorischer Sportarten			Tu: SoSe Gy: WiSe	11,5 h 11,5 h	48,5 h 48,5 h	2 LP 2 LP	4 LP
II-BM 04.02 (3 SWS: 1 Ü + 1 Ü + 1 Ü) Integrative Bewegungsvermittlung Turnen – Gerätturnen – Akrobatik (Tu)			Tu I: SoSe Tu II: WiSe Tu III: SoSe	33,5 h	56,5 h	3 LP	
II-BM 04.03 (3 SWS: 2 Ü + 1 Ü) Integrative Bewegungsvermittlung Gymnastik – RSG – Tanz (Gy)			Gy I: WiSe Gy II: SoSe	33,5 h	56,5 h	3 LP	
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: - grundlegende psychomotorische, konditionelle und koordinative Fähigkeiten zum Erwerb technisch-kompositorischer Fertigkeiten und Handlungskomplexe einsetzen, - Theorie und Praxis spezifischer Bewegungssysteme vermitteln (u.a. Gymnastik/ RSG/ Tanz/ Turnen/ Gerätturnen/Akrobatik), - differenzierte Demonstrationsfähigkeit als Grundlage pädagogisch-didaktischer Handlungskompetenzen nachweisen, - grundlegende metrische, rhythmisch-musikalische, terminologische und gestalterische Kenntnisse einsetzen und ihre choreographisch-kompositorische Anwendung leisten.						
Teilnahmevo- raussetzungen	Die Abfolge der Veranstaltungen innerhalb des Moduls (siehe Studienverlaufsplan) ist einzuhalten.						
Prüfungsformen	2 Modulteilprüfungen - 1 Teilprüfung Theorie, 1 Teilprüfung Praxis. Die 2 sportpraktischen Lehrveranstaltungen schließen mit einer gemeinsamen Modulteilnote ab.						
Leistungspunkte Notenvergabe	10 Leistungspunkte Die Modulnote ergibt sich aus dem mit den Leistungspunkten gewichteten Mittel beider Modulteilnoten.						
Modulbeauf- tragter	Professur für Trainings- und Bewegungswissenschaft-Theorie und Praxis der Sportarten						

Modultitel	II-Bewegung und Spiel lehren und lernen		Vertiefungsmodul 02			6 LP
Studiensemester (empfohlen): 5.+6. Semester			Dauer (empfohlen): 2 Semester			
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen			
1. Fach LG	180 h	6 LP	Verpflichtende Belegung von drei Ergänzungssportarten			
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte
II-VM 02 (6 SWS: 2 Ü + 2 Ü + 2 Ü) Ergänzungssportarten Wahlweise 3 Angebote: Baseball, Golf, Rugby, Tauchen, Surfen, Rudern / Kanu, Aquafitness, Fitness, Improvisation-Gestaltung / Modern Jazz Dance...			WiSe und SoSe	22,5 h	37,5 h	2 LP
				22,5 h	37,5 h	2 LP
				22,5 h	37,5 h	2 LP
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: - in selbstgewählten Trend- und Freizeitsportarten sportartspezifische Kenntnisse nachweisen, - in den Ergänzungssportarten grundlegende didaktische Handlungs- und Leistungskompetenzen anwenden, - weitere Sportarten durch den Transfer erlernter sportspezifischer Fähigkeiten und Fertigkeiten selbstständig erschließen.					
Teilnahmevo- raussetzungen	keine					
Prüfungsformen	1 Modulprüfung. Die 3 sportpraktischen Lehrveranstaltungen schließen mit einer gemeinsamen Modulnote ab.					
Leistungspunkte Notenvergabe	6 Leistungspunkte Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Modulprüfung.					
Modulbeauf- tragter	Professur für Trainings- und Bewegungswissenschaft-Theorie und Praxis der Sportarten					

Modultitel		III – Sport organisieren		Basismodul 05			6 LP	
				Historische und soziologische Modelle des Sports				
Studiensemester (empfohlen): 1.-3. (2.-4.) Semester				Dauer (empfohlen): 3 Semester				
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen					
1. Fach LSekIP	180 h	6 LP	in allen Studiengängen sind sämtliche Inhalte zu belegen					
2. Fach LSekIP	180 h	6 LP						
1. Fach LG	180 h	6 LP						
2. Fach LG	180 h	6 LP						
Lehrveranstaltungen				Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte	
III-BM 05.01 (2 SWS: 1 V + 1 S) Historische Modelle des Sports und Schulsports				V: WiSe	11,5 h	18,5 h	1 LP	3 LP
				S: SoSe	11,5 h	48,5 h	2 LP	
III-BM 05.02 (2 SWS: 1 V + 1 S) Sportbezogene Sozialisation von Jugendlichen				V: SoSe	11,5 h	18,5 h	1 LP	3 LP
				S: WiSe	11,5 h	48,5 h	2 LP	
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklungen des Sports vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Wandlungsprozesse (Pluralisierung, Expansion, Veralltäglichung, Individualisierung) beschreiben und erklären, - ausgewählte soziologische Phänomene im (Jugend-)Sport beschreiben, - die Sportbeteiligungen von Kindern und Jugendlichen im Kontext kindlicher und jugendlicher Lebenswelten beschreiben, - (sportbezogene) Sozialisation in den unterschiedlichen sozialen Kontexten des Sports (Schulsport, Sportverein, informelles Sporttreiben etc.) analysieren und einordnen. 							
Teilnahmevo- raussetzungen	keine							
Prüfungsformen	1 Modulprüfung.							
Leistungspunkte	6 Leistungspunkte							
Notenvergabe	Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Modulprüfung.							
Modulbeauf- tragter	Professur für Zeitgeschichte des Sports Professur für Sport- und Gesundheitssoziologie							

Modultitel		III-Sport organisieren	Vertiefungsmodul 03a (Wahlpflicht)			7 LP
			Sportbezogene Jugendarbeit			
Studiensemester (empfohlen): 5.+6. Semester			Dauer (empfohlen): 2 Semester			
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen			
1. Fach LG	210 h	7 LP	Wahlobligatorische Belegung des Moduls			
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte
III-VM 03a.01 (1 SWS: 1 S) Sport und Schulsport im historischen Wandel			SoSe	11,5 h	48,5 h	2 LP
III-VM 03a.02 (1 SWS: 1 S) Jugend(Sozial)arbeit im und mit Sport			SoSe	11,5 h	48,5 h	2 LP
III-VM 03a.03 (2 SWS: 2 S/Ü) Sportwissenschaftliche Methodenlehre			WiSe	22,5 h	67,5 h	3 LP
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> - die heutige Situation im Sport, Schulsport und in der Schulsportlehrerausbildung durch die Kenntnis ihrer historischen Genese einordnen, - sich anhand von historischen Quellen kritisch mit der Geschichte des Sports, Schulsports und der Sportlehrerausbildung auseinandersetzen, - vor dem Hintergrund grundlegender soziologischer Kenntnisse der Organisation „Schule“ und des Organisationskontextes „Schulsport“ pädagogische Arrangements für den Schulsport und außercurriculare Schulsportangebote entwickeln, - wissenschaftlich-historische Arbeitsweisen anwenden: Umgang mit Quellentexten, kritisches Lesen von Texten, Analyse, Interpretation und jeweilige Einordnung in den historischen Zusammenhang. 					
Teilnahmevo- raussetzungen	keine					
Prüfungsformen	1 Modulprüfung.					
Leistungspunkte	7 Leistungspunkte					
Notenvergabe	Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Modulprüfung.					
Modulbeauf- tragter	Professur für Zeitgeschichte des Sports Professur für Sport- und Gesundheitssoziologie					

Modultitel		III – Sport organisieren	Vertiefungsmodul 03b (Wahlpflicht)			7 LP
			Fakultative Sportangebote in der Schule			
Studiensemester (empfohlen): 5.+6. Semester			Dauer (empfohlen): 2 Semester			
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen			
1. Fach LG	210 h	7 LP	Wahlobligatorische Belegung des Moduls			
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte
III-VM 03b.01 (1 SWS: 1 S) Talentsuche / Talentförderung			SoSe	11,5 h	48,5 h	2 LP
III-VM 03b.02 (1 SWS: 1 S) Außercurriculare Sportangebote			SoSe	11,5 h	48,5 h	2 LP
III-VM 03b.03 (2 SWS: 2 S/Ü) Sportwissenschaftliche Methodenlehre			WiSe	22,5 h	67,5 h	3 LP
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> - schulische Sportprojekte, z. B. Integrationsprojekte und interkulturelle Arbeiten analysieren, - Evaluationskriterien für den Schulsport und außercurriculare Sportangebote entwickeln und anwenden und Evaluationsberichte unter spezifischen Kriterien (lokale Rahmenbedingungen, pädagogische Zielsetzungen) erstellen, - eigene Schulsport-Projekte planen, - empirische Untersuchungen planen, durchführen und auswerten und verfügen über methodologische Kenntnisse. 					
Teilnahmevo- raussetzungen	keine					
Prüfungsformen	1 Modulprüfung.					
Leistungspunkte	7 Leistungspunkte					
Notenvergabe	Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Modulprüfung.					
Modulbeauf- tragter	Professur für Trainings- und Bewegungswissenschaft					

Modultitel		IV – Sport unterrichten	Basismodul 06		7 LP	
			Berufsbezogenes Fachmodul - Sport unterrichten und auswerten			
Studiensemester (empfohlen): 3.+4. Semester			Dauer (empfohlen): 2 Semester			
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen			
1. Fach LSeKIP	210 h	7 LP	in allen Studiengängen sind sämtliche Inhalte zu belegen			
2. Fach LSeKIP	210 h	7 LP				
1. Fach LG	210 h	7 LP				
2. Fach LG	210 h	7 LP				
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte
IV-BM 06.01 (2 SWS: 1 S + 1 S) Sportunterricht planen, durchführen und auswerten			S I: WiSe S II: SoSe	22,5 h	97,5 h	4 LP
IV-BM 06.02 (2 SWS: 2 S/Ü) Differenzierung und Förderung im Sportunterricht			SoSe	22,5 h	67,5 h	3 LP
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: - Sportunterricht planen und vorbereiten und erfassen pädagogische und didaktische Probleme bei der Durchführung von Unterricht, - für Schüler mit unterschiedlichsten Leistungsvoraussetzungen differenzierte Angebote unterbreiten, - können Angebote zum Sportförderunterricht differenziert planen, beurteilen und erstellen.					
Teilnahmevo- raussetzungen	keine					
Prüfungsformen	1 Modulprüfung.					
Leistungspunkte	7 Leistungspunkte					
Notenvergabe	Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Modulprüfung.					
Modulbeauf- tragter	Professur für Sportdidaktik					

Modultitel		IV – Sport unterrichten	Vertiefungsmodul 04			7 LP
			Sport unterrichten			
Studiensemester (empfohlen): 4.+5. (6.) Semester				Dauer (empfohlen): 2 (1) Semester		
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen			
1. Fach LSeKIP	210 h	7 LP	in allen Studiengängen sind sämtliche Inhalte zu belegen			
2. Fach LSeKIP	210 h	7 LP				
1. Fach LG	210 h	7 LP				
2. Fach LG	210 h	7 LP				
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte
IV-VM 04.01 (4 SWS: 4 SPS) Sportunterricht arrangieren (Schulpraktische Studien/Fachdidaktische Tagespraktika)			WiSe und SoSe	45,0 h	75,0 h	4 LP
IV-VM 04.02 (2 SWS: 2 V/S) Motivations- und Konfliktmanagement			SoSe	22,5 h	67,5 h	3 LP
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> - durch Hospitationen alters- und geschlechtsspezifische Besonderheiten erkennen, - Stundensequenzen und methodische Maßnahmen im Sportunterricht planen, durchführen und kritisch reflektieren, - den Sportunterricht motivationsfördernd konzipieren und realisieren, - Konflikte klassifizieren und ursächlich analysieren. 					
Teilnahmevo- raussetzungen	keine					
Prüfungsformen	1 Modulprüfung.					
Leistungspunkte	7 Leistungspunkte					
Notenvergabe	Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Modulprüfung.					
Modulbeauf- tragter	Professur für Sportpsychologie					

Modultitel		IV – Sport unterrichten	Basismodul 07			8 LP	
			Berufspraktische Handlungsfelder erproben				
Studiensemester (empfohlen): 5. +6. Semester			Dauer (empfohlen): 2 Semester				
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen				
1. Fach LSeKIP	240 h	8 LP	in allen Studiengängen sind sämtliche Inhalte zu belegen; aus IV-BM 07.02 sind wahlweise nur 2 Angebote zu wählen				
2. Fach LSeKIP	240 h	8 LP					
1. Fach LG	240 h	8 LP					
2. Fach LG	240 h	8 LP					
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte	
IV-BM 07.01 (2 SWS – 2 Wochen) Pädagogisches Orientierungspraktikum ¹			WiSe und SoSe		60,0 h	2 LP	
IV-BM 07.02 (4 SWS: 2 S/Ü + 2 S/Ü) Methodisch-praktische Übungen: konditionell- / koordinativ- / spielerisch-determinierter Sportarten			WiSe und SoSe	22,5 h	67,5 h	3 LP	6 LP
				22,5 h	67,5 h	3 LP	
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> - nach einem Praktikum die berufliche Praxis besser beurteilen und haben erste Erfahrungen aus der Sicht der Lehrenden gesammelt, - in unterschiedlichen Sport- und Bewegungsbereichen schulrelevante Inhalte methodisch und didaktisch aufbereiten und vermitteln, - erworbene Sach- und Methodenkompetenzen in unterrichtstypischen Kontexten anwenden. 						
Teilnahmevo- raussetzungen	keine						
Prüfungsformen	1 Modulprüfung.						
Leistungspunkte	8 Leistungspunkte						
Notenvergabe	Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Modulprüfung.						
Modulbeauf- tragter	Professur für Sportdidaktik						

¹ Selbständige Organisation des Praktikums in schulischen oder außerschulischen sportbezogenen Handlungsfeldern; es wird empfohlen, das Orientierungspraktikum möglichst innerhalb der ersten 4 Semester zu absolvieren.

Lehramtsbezogenes Masterstudium im Fach Sport

Modultitel		V – Sportwissenschaft anwenden	Aufbaumodul 01			11 LP
			Sportwissenschaft anwenden			
Studiensemester (empfohlen): 1.+2. Semester			Dauer (empfohlen): 2 Semester			
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen			
1. Fach LG	330 h	11 LP	sämtliche Inhalte sind ausschließlich in den angegebenen Studiengängen zu belegen			
2. Fach LG	330 h	11 LP				
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte
V-AM 01.01 (1 SWS: 1 S) Biologische Adaptation im Kindes- und Jugendalter			WiSe	11,5 h	48,5 h	2 LP
V-AM 01.02 (2 SWS: 2 V/S) Sportpsychologie und Schulsport: Lernen und Informationsverarbeitung			WiSe	22,5 h	67,5 h	3 LP
V-AM 01.03 (2 SWS: 2 V/S) Gesundheitsförderung durch Sport			SoSe	22,5 h	67,5 h	3 LP
V-AM 01.04 (2 SWS: 2 V/S) Intervention, Evaluation und Statistik			SoSe	22,5 h	67,5 h	3 LP
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> - die Prinzipien der biologischen Adaptation im Kindes- und Jugendalter erkennen und differenzieren und daraus Maßnahmen der Unterrichtsgestaltung ableiten, - vertiefende psychologische Theorien und Forschungsergebnisse zu den Themenbereichen Lernen und Informationsverarbeitung erkennen und differenzieren und daraus spezifische Maßnahmen der Unterrichtsgestaltung ableiten, planen und konzeptualisieren, - gesundheitsfördernde Sportangebote für den Schulalltag und außerhalb der Schule entwerfen und präventive Aspekte verwirklichen, - diagnostische Aufgaben und Tätigkeiten von Lehrern durchführen und Interventionen planen, grundlegende statistische Verfahren anwenden. 					
Teilnahmevo- raussetzungen	Keine					
Prüfungsformen	2 Modulteilprüfungen					
Leistungspunkte Notenvergabe	11 Leistungspunkte Die Modulnote ergibt sich aus dem mit den Leistungspunkten gewichteten Mittel beider Modulteilnoten.					
Modulbeauf- tragter	Professur für Sportpsychologie					

Modultitel		VI – Sport erleben		Aufbaumodul 02 Sport erleben		8 LP		
Studiensemester (empfohlen): 1.+2. (1.+3.) Semester				Dauer (empfohlen): 2 (3) Semester				
Studiengänge		Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen				
1. Fach LSekIP		240 h	8 LP	sämtliche Inhalte sind ausschließlich in den angegebenen Studiengängen zu belegen				
1. Fach LG		240 h	8 LP					
2. Fach LG		240 h	8 LP					
Lehrveranstaltungen				Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte	
VI-AM 02.01 (3 SWS: 1 S + 2 Ü) Schwerpunktsport Wahlweise 1 Angebot: Zweikampf, RSG-Tanz, Leichtath- letik, Gerätturnen, Schneesport, Schwimmen, Basketball, Handball, Fußball,...				WiSe oder SoSe	11,5 h	48,5 h	2 LP	4 LP
					22,5 h	37,5 h	2 LP	
VI-AM 02.02 (3 SWS: 1 S + 2 Ü) Sportprojekt Wahlweise 1 Angebot aus Exkursion oder Projektarbeit: Exk– Erlebnisorientierte Klassenfahrten organisieren PA– sozialwissenschaftliche Perspektiven in Schulprojekten verwirklichen				WiSe oder SoSe	11,5 h	48,5 h	4 LP	
					22,5 h	37,5 h		
Lernergebnisse/ Kompetenzen		Die Studierenden können:						
		<ul style="list-style-type: none"> - die sportartspezifischen Möglichkeiten und Besonderheiten erkennen und die vertiefende Handlungskompetenz der gewählten Schwerpunktsportart didaktisch-methodisch realisieren, - eine praktische Exkursion selbständig vorbereiten und realisieren, - sporthistorische Kenntnisse auf die Gestaltung von Wandertagen, Führungen oder die Umsetzung in Ausstellungen übertragen, - Techniken der psychologischen Gesprächsführung zur Lösung von Konflikten mit verschiedenen Zielgruppen einsetzen. 						
Teilnahmevo- raussetzungen		Zulassung zu VI-AM 02.01: Teilnahme an Grundausbildung in entsprechender Sportart						
Prüfungsformen		1 Modulprüfung.						
Leistungspunkte		8 Leistungspunkte						
Notenvergabe		Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Modulprüfung.						
Modulbeauf- tragter		Professur für Trainings- und Bewegungswissenschaft - Theorie und Praxis der Sportarten						

Modultitel		VII – Integration und Differenzierung	Aufbaumodul 03			6 LP
			Sport integrativ und differenziert unterrichten			
Studiensemester (empfohlen): 1. (1.+3.) Semester			Dauer (empfohlen): 1 (3) Semester			
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen			
1. Fach LSeKIP	180 h	6 LP	sämtliche Inhalte sind ausschließlich in den angegebenen Studiengängen zu belegen			
2. Fach LSeKIP	180 h	6 LP				
1. Fach LG	180 h	6 LP				
2. Fach LG	180 h	6 LP				
Lehrveranstaltungen			Angebots- häufigkeit	Kontakt- zeit	Selbst- studium	Leistungspunkte
VII-AM 03.01 (2 SWS: 2 S/Ü) Sport bei Funktionseinschränkungen			WiSe	22,5 h	67,5 h	3 LP
VII-AM 03.02 (2 SWS: 2 S/Ü) Sport mit unterschiedlichen Zielgruppen / Schulstufen			WiSe	22,5 h	67,5 h	3 LP
Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> - Schüler mit Funktionseinschränkungen in den Sportunterricht der Regelschule integrieren und Möglichkeiten und Grenzen der Förderung bei speziellen Leistungsanforderungen erkennen und handlungssicher umsetzen, - der Schulstufen- und Zielgruppenspezifik gemäß Unterrichtsentwürfe differenziert entwerfen, realisieren und reflektieren, - das zielgruppenspezifische Wissen in praktischen Handlungsfeldern anwenden. 					
Teilnahmevo- raussetzungen	Keine					
Prüfungsformen	1 Modulprüfung.					
Leistungspunkte	6 Leistungspunkte					
Notenvergabe	Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Modulprüfung.					
Modulbeauf- tragter	Professur für Trainings- und Bewegungswissenschaft - Integrativer Behindertensport					

Modultitel		Praxissemester		ZfL-ME_7000 Schulpraktikum	20 LP
Studiensemester (empfohlen): 2. od. 3. Semester				Dauer (empfohlen): 1 Semester	
Studiengänge	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Anforderungen		
1. Fach LSecIP	600 h	20 LP	LSecIP: 2. FS LG: 3. FS	Das Praxissemester beinhaltet neben der praktischen Tätigkeit in der Schule vorbereitende-, begleitende- und auswertende Seminare an der Universität	
2. Fach LSecIP	600 h	20 LP			
1. Fach LG	600 h	20 LP			
2. Fach LG	600 h	20 LP			
Veranstaltungsbezeichnung			Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
Schulpraktikum: 14 Wochen			220 h		14
4 Tage an der Schule (1 Studientag in der Woche) Vorbereitungs-, Begleit- und Nachbereitungsseminare Erziehungswissenschaften					
Fachdidaktik I			20 h	200 h	
Fachdidaktik II			24 h		
Vor- und Nachbereitung des Unterrichts und Erarbeitung des Portfolios			24 h		
Vor- und Nachbereitung der Seminare				112 h	
Lernergebnisse / Kompetenzen / Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über Erfahrungen in den Kompetenzbereichen „Unterrichten-Erziehen-Beurteilen-Forschen“ und können diese reflektieren, - kennen den Auftrag, die Struktur und die Funktionsweise von Schule; sie verfügen über Einblicke in die Komplexität des schulischen Berufsfeldes und können sich selbst darin wahrnehmen sowie habituell positionieren, - können Unterricht in den eigenen Unterrichtsfächern zielgerichtet beobachten und kriteriengeleitet auswerten, - können ausgewählte Unterrichtseinheiten planen und durchführen, dabei fachwissenschaftliche, fachdidaktische und erziehungswissenschaftliche Aspekte verknüpfen und angemessene Methoden, Arbeitsformen und Medien auswählen und sind in der Lage, die Qualität des eigenen Unterrichts kritisch zu beurteilen, - können die Entwicklung von demokratischen Werten und Normen sowie von eigenverantwortlicher Handlungs-, Kommunikations- und Sozialkompetenz unterstützen, - können in den eigenen Unterrichtsfächern Stärken und Schwächen der Schülerinnen und Schüler erkennen, vermögen Beurteilungs- und Beratungsfunktionen wahrzunehmen, und sind mit Methoden vertraut, Lernfortschritte zu evaluieren und Lernerfolge zu sichern, - sind in der Lage, eigene Forschungsfragen zu Schule und Unterricht zu entwickeln und zu bearbeiten, - können eigene Zielvorstellungen für die Weiterentwicklung von Lehrerkompetenzen im Vorbereitungsdienst formulieren. 				
Teilnahmevoraussetzungen	Psychodiagnostisches Praktikum				
Studienleistung	Portfolio im Umfang von ca. 20 Seiten mit Mindestanforderungen.				
Leistungspunkte	20 Leistungspunkte Das Schulpraktikum ist unbenotet.				
Modulverantwortung	Zentrum für Lehrerbildung (ZfL)				

Anlage 2: Empfohlener Studienverlaufsplan

Lehramtsbezogenes Bachelorstudium im Fach Sport

Studienverlaufsplan - LG 2. Fach LSekIP 1.+2. Fach			Fachsemester						
Modul		Teilmodul	1.	2.	3.	4.	5.	6.	
I-Körper verstehen und trainieren	I-BM-01 Körper verstehen	01. Anatomie und Physiologie	3						
		02. Biomechanische Grundlagen	3						
		03. Trainingswissenschaftliche Grundlagen		2					
	I-BM-02 Konditionell deter- minierte Sportarten vermit- teln	01. Theorie der Sportarten		1					
		02. Leichtathletik	2	2					
		03. Schwimmen und Wasserrettung	1	1	2				
		04. Selbstverteidigung, Kampfsport	2						
II-Bewegung und Spiel lehren und lernen	II-BM-03 Spiele vermitteln	01. Bewegungslernen und motorische Entwick- lung					3		
		02. Integrative Spielvermittlung: Zielschussspiele, Rückschlagspiele*					1	1* (0)	
		01. Zielschussspiele (2 wahlweise): Basketball, Fußball, Handball				2	2		
		02. Rückschlagspiele (2 wahlweise): Volleyball, Badminton, Tischtennis				2		2	
	II-BM-04 Technisch - kompo- sitorische Sportarten vermit- teln	01. Integrative Vermittlung technisch - kompositorischer Sportarten: Gymnastik/Tanz, Turnen		2	2				
		02. Integrative Bewegungsvermittlung Turnen - Gerätturnen - Akrobatik		1	1	1			
		03. Integrative Bewegungsvermittlung Gymnastik-RSG-Tanz	1	2					
III-Sport or- ganisieren	III-BM-05 Historische und soziologische Modelle des Sports	01. Historische Modelle des Sports u. des Schulsports			1	2			
		02. Sportbezogene Sozialisation von Jugendlichen		1	2				
IV-Sport unterrichten	IV-BM-06 berufsbezogenes Fachmodul Sport unterrichten und auswerten	01. Sportunterricht planen, durchführen u. auswer- ten			2	2			
		02. Differenzierung u. Förderung im Sportunterricht				3			
	IV-VM-04 Sport unterrichten	01. Sportunterricht arrangieren (SPS)						4	
		02. Motivations- und Konfliktmanagement						3	
	IV-BM-07 Berufspraktische Handlungsfelder erproben	01. Pädagogisches Orientierungspraktikum**	2						
		02. Methodisch-praktische Übungen (wahlweise 2 Angebote): Kondition. determ./Koordin. determ./ Spielerisch determ. Sportarten						3 3	
	Summe der pro Semester zu erwerbenden Leistungspunkte (Σ LP)***			12	12	12	12	12	10 (9)

* 1. Fach Lehramt Sekundarstufe I/Primarstufe wahlweise nur eine Übung; empfohlen im 5. Semester.

** Es wird empfohlen, das Orientierungspraktikum möglichst innerhalb der ersten 4 Semester des Studiums zu absolvieren; hier ist es exemplarisch dem 3. Semester zugeordnet.

*** In Klammern Summe für das 1. Fach Lehramt Sekundarstufe I/Primarstufe.

Studienerverlaufspan - LG 1. Fach			Fachsemester						
Modul		Teilmodul	1.	2.	3.	4.	5.	6.	
I-Körper verstehen und trainieren	I-BM-01 Körper verstehen	01. Anatomie und Physiologie	3						
		02. Biomechanische Grundlagen	3						
		03. Trainingswissenschaftliche Grundlagen		2					
	I-BM-02 Konditionell determinierte Sportarten vermitteln	01. Theorie der Sportarten		1					
		02. Leichtathletik	2	2					
		03. Schwimmen und Wasserrettung	1	1	2				
		04. Selbstverteidigung, Kampfsport	2						
	I-VM-01a (Wahlpflichtmodul) Körper trainieren	01. Bewegungsanalyse; Leistungsdiagnostik im Schulsport					4		
		02. Motorische Leistungsfähigkeit in der Schule						2	
	I-VM-01b (Wahlpflichtmodul) Auswirkungen körperlichen Trainings	01. Trainingsphysiologie					4		
02. Entwicklungsphysiologische Besonderheiten							2		
II-Bewegung und Spiel lehren und lernen	II-BM-03 Spiele vermitteln	01. Bewegungslernen und motorische Entwicklung			3				
		02. Integrative Spielvermittlung: Zielschusspiele, Rückschlagspiele		1	1				
		01. Zielschusspiele (2 wahlweise): Basketball, Fußball, Handball			2	2			
		02. Rückschlagspiele (2 wahlweise): Volleyball, Badminton, Tischtennis				2 2			
	II-BM-04 Technisch – kompositorische Sportarten vermitteln	01. Integrative Vermittlung technisch - kompositorischer Sportarten: Gymnastik/Tanz, Turnen		2	2				
		02. Integrative Bewegungsvermittlung Turnen - Gerätturnen - Akrobatik		1	1	1			
		03. Integrative Bewegungsvermittlung Gymnastik-RSG-Tanz	1	2					
	II-VM-02 Ergänzungssportarten vermitteln	(wahlweise 3 Angebote): Baseball; Golf; Rugby; Tennis; Budo-Kampfsport; Wake-boarden; Aquafitness; Improvisation Gestaltung und Jazz-Mod. J.Dance, Tauchen,...					2 2	2	
	III-Sport organisieren	III-BM-05 Historische und soziologische Modelle des Sports	01. Historische Modelle des Sports u. des Schulsports	1	2				
			02. Sportbezogene Sozialisation von Jugendlichen		1	2			
III-VM-03a (Wahlpflichtmodul) Sportbezogene Jugendarbeit		01. Schulsport u. Sportlehrerausbildung im historischen Wandel						2	
		02. Jugend(Sozial)arbeit im und mit Sport						2	
		03. Sportwissenschaftliche Methodenlehre					3		
III-VM-03b (Wahlpflichtmodul) Fakultative Sportangebote in der Schule		01. Talentsuche / Talentförderung						2	
		02. Außercurriculare Sportangebote						2	
	03. Sportwissenschaftliche Methodenlehre					3			
IV-Sport unterrichten	IV-BM-06 berufsbezogenes Fachmodul Sport unterrichten und auswerten	01. Sportunterricht planen, durchführen u. auswerten			2	2			
		02. Differenzierung u. Förderung im Sportunterricht				3			
	IV-VM-04 Sport unterrichten	01. Sportunterricht arrangieren (SPS)					4		
		02. Motivations- und Konfliktmanagement				3			
	IV-BM-07 Berufspraktische Handlungsfelder erproben	01. Pädagogisches Orientierungspraktikum*		2					
		02. Methodisch - praktische Übungen (wahlweise 2 Angebote): Kondition. determ./Koordin. determ./ Spielerisch determ. Sportarten						3 3	
	Summe der pro Semester zu erwerbenden Leistungspunkte (Σ LP)**			15	15	15	15	15	14

* Es wird empfohlen, das Orientierungspraktikum möglichst innerhalb der ersten 4 Semester des Studiums zu absolvieren; hier wird es exemplarisch dem 1. Semester zugeordnet.

Lehramtsbezogenes Masterstudium im Fach Sport

Studienverlaufsplan-LSekIP 1. Fach			Fachsemester		
Modul		Teilmodul	1.	2.	3.
VI-Sport erleben	VI-AM-02 Sport erleben	01. Schwerpunktsport (wahlweise 1 Angebot): Zweikampf, RSG-Tanz, Leichtathletik, Gerätturnen, Schneesport, Schwimmen, Basketball, Handball, Volleyball, Badminton	2	Schulpraktikum/Praxissemester	2
		02. Sportprojekt (wahlweise 1 Angebot) Exkursion - Schneesport, Kanu/Rudern, Segeln/Surfen/Tauchen, weitere Angebote: Klettern, Erlebnissport ... Schulrelevante Projektarbeit - Historische, Soziologische, Psychologische Perspektiven	4		
VII- Integration und Differen- zierung	VII-AM-03 Sport integrativ und differenziert unterrichten	01. Sport bei Funktionseinschränkungen	3		
		02. Sport mit unterschiedlichen Zielgruppen/ Schulstufen	3		
Summe der pro Semester zu erwerbenden Leistungspunkte (Σ LP)			12		2

Studienverlaufsplan - LSekIP 2. Fach			Fachsemester		
Modul		Teilmodul	1.	2.	3.
VII-Integration und Differenzie- rung	VII-AM-03 Sport integrativ und differenziert unterrichten	01. Sport bei Funktionseinschränkungen		Schulprakti- kum/ Praxis- semester	3
		02. Sport mit unterschiedlichen Zielgruppen / Schulstufen	3		
Summe der pro Semester zu erwerbenden Leistungspunkte (Σ LP)			3		3

Studienverlaufsplan - LG 1.+2. Fach			Fachsemester				
Modul		Teilmodul	1.	2.	3.	4.	
V-Sport- wissenschaft an- wenden	V-AM-01 Sportwissenschaft anwenden	01. Biologische Adaptation im Kindes- und Jugendalter	2		Schulpraktikum / Praxissemester		
		02. Sportpsychologie und Schulsport: Lernen und Informationsverarbeitung	3				
		03. Gesundheitsförderung durch Sport		3			
		04. Intervention und Evaluation, Statistik		3			
VI-Sport erleben	VI-AM-02 Sport erleben	01. Schwerpunktsport (wahlweise 1 Angebot): Zweikampf, RSG-Tanz, Leichtathletik, Gerätturnen, Schneesport, Schwimmen, Basketball, Handball, Volleyball, Badminton		4			
		02. Sportprojekt (wahlweise 1 Angebot): Exkursion - Schneesport, Kanu/Rudern, Segeln/Surfen/Tauchen, weitere Angebote: Klettern, Erlebnissport ... Schulrelevante Projektarbeit - Historische, Soziologische, Psychologische Perspektiven	4				
VII-Integration und Differenzie- rung	VII-AM-03 Sport differenziert unterrichten	01. Sport bei Funktionseinschränkungen	3				
		02. Sport mit unterschiedlichen Zielgruppen/ Schulstufen	3				
Summe der pro Semester zu erwerbenden Leistungspunkte (Σ LP)			15	10			